

Anwendungshinweise und Tipps für den Gebrauch von Waschnusschalen

Waschmaschine

Die Waschnuss eignet sich für Wolle, Seide, Bunt- und Kochwäsche. Pro Waschgang gibt man, je nach Härtegrad des Wassers, **bei 30° 5-6 Waschnüsse, bei 60° 3-4 Waschnüsse und bei 90° 1-2 Waschnüsse** in ein Baumwoll-Waschsäckchen oder eine dünne Socke und legt dies dann zwischen die Wäsche in die Trommel der Waschmaschine.

Mit der Zeit bekommt man auch bei der Waschnuss ein Gefühl für die richtige Menge – Wäsche ist ja nicht immer gleich schmutzig, die Maschine unterschiedlich beladen, eine andere Temperatur, ein anderer Härtegrad des Wassers usw.

Bei hartnäckiger Verschmutzung wie z.B. durch Rotwein oder Blut, ist die Waschnuss leider genauso machtlos wie herkömmliche Wascpulver. Hier helfen z. B. Gallseife oder Fleckensalz.

Die Wäsche wird auch ohne Weichspüler angenehm weich und duftet neutral sauber. Für gewünschte besondere Duftnoten kann man einige Tropfen ätherisches Öl zugeben, dazu entweder den Dosierbeutel beträufeln oder einige Tropfen in das Weichspülerfach der Waschmaschine geben oder ganz klassisch, ein Duftsäckchen in den Wäscheschrank legen.

Geschirrspülmaschine

Zum Geschirr spülen, je nach Härtegrad des Wassers, **5-7 halbe Waschnusschalen** in das Reinigungsfach oder in einem Baumwollsäckchen in das Besteckfach des Geschirrspülers geben und mit normalem Programm waschen. Klarspülen ist normalerweise nicht mehr erforderlich. Fällt unser Blick in die Spülmaschine, bemerken wir oft die weißen Rückstände auf den Heizstäben. Interessant ist, dass dieses Phänomen beim Einsatz der Waschnuss weitgehend verschwindet. Die Rückstände gehen um etwa 90% zurück, die Stäbe werden wieder fast blank. Ergebnis: Die Maschine hält länger!

Die Waschnuss-Sud, der natürliche Allzweckreiniger

Die Waschnuss-Sud eignet sich optimal: zur Haarwäsche, zur Körperreinigung, als Allzweckreiniger im Haushalt, zur Schädlings- und Insektenabwehr, gegen Schnaken und Mücken, Parasiten und vieles andere mehr...

Wie stelle ich Waschnuss-Sud her?

Nehmen Sie **8 halbe Waschnusschalen** und lassen Sie diese ca. 5 bis 10 Minuten lang in **100 bis 150ml Wasser** köcheln. Lassen Sie den Sud abkühlen und schütten Sie ihn durch ein Sieb oder Baumwolltuch, um die Nüsse und Schwebeteilchen herauszufiltern. Die Lauge anschließend durch ein Baumwolltuch laufen lassen und fertig ist der Allzweckreiniger.

Kleiner Tipp: Fügen Sie dem Sud etwas Zitronensaft bei, um einen frischen Duft zu bekommen.

Hinweis: Zur Anwendung „strecken“ (mischen) Sie den Sud mit Wasser, um die gewünschte Menge zu bekommen, die Sie fürs Putzen benötigen. Sie können den Sud auch mit einer Sprühflasche zum Einsatz bringen.

Wenn Sie sich eine größere Menge der Sud auf Vorrat zubereiten möchten, erhöhen Sie einfach das Mischungsverhältnis.

Ein Tipp zur Verlängerung der Haltbarkeit bei größeren Mengen: Setzen Sie **pro 500 ml Sud ca. 25 Tropfen ätherisches Teebaumöl** zu. Dieses hat eine desinfizierende und keimtötende Wirkung und gibt dem Sud außerdem noch einen angenehmen frischen Duft.

Anwendungshinweise und Tipps für den Einsatz der Waschnuss-Sud finden Sie auf der Rückseite ...

Anwendungshinweise und Tipps für den Einsatz der Waschnuss-Sud

Haarwäsche

Die Waschnuss-Sud gibt dem Haar seidigen Glanz und Vitalität und bekämpft lang anhaltend und effektiv Schuppen sowie die Schuppenflechte. Nach der Wäsche lassen sich die Haare leichter durchkämmen, erhalten mehr Volumen und fetten weniger schnell nach.

Kleiner Tipp: Zum Andicken der Waschnuss-Sud kann man auf 150 – 200 ml angewärmter Sud eine Messerspitze Guarkernmehl durch umrühren begeben, abkühlen lassen, fertig. Der Vorteil hierbei ist, dass das Haar durch das Mehl einen Schutz erhält. Eine zweite Möglichkeit zum Andicken ist Xanthan, das kann man kalt einrühren und nachdosieren, falls die Konsistenz noch zu flüssig sein sollte.

Körperreinigung

Konzentrierte (nicht verdünnte) Waschnuss-Sud ist eine pflegende und besonders schonende Flüssigseife für die Körperreinigung. Sie wird unter anderem ganz besonders von Menschen geschätzt und bevorzugt, die an Neurodermitis leiden oder aufgrund anderer Allergien keine chemisch hergestellten Wasch- bzw. Reinigungsmittel vertragen.

Allzweckreiniger im Haushalt

Ein sehr dankbares Einsatzfeld für die Waschnuss ist das Reinigen mit der Waschnuss-Sud in folgenden Bereichen: Küche, Bad, Toilette, Fenster u. Spiegel, Kacheln u. Fliesen, für alle Bodenbeläge usw.

Gold und Silberschmuck

Machen Sie es wie alle indischen Goldschmiede, um Ihren Schmuck aus edlen Metallen wie Gold, Silber und Platin etc. zu reinigen. Nehmen Sie eine Zahnbürste zur Hand, tauchen diese in konzentrierte Sud mit einem Spritzer Zitronensaft ein und reinigen Sie Ihren Schmuck damit.

Gegen Insekten und Schädlinge – Zum Schutz für Zimmer und Gartenpflanzen

Interessanterweise produziert der Waschnussbaum das Saponin, um Insekten abzuwehren, die sich sonst an den Nüssen gütlich tun würden. Dies macht die Waschnuss zu einem nützlichen Helfer im Garten. Neben anderen natürlichen Mitteln können die Waschnüsse in die Reihe der umweltfreundlichsten Insektizide (Insektenabwehrmittel) eingereiht werden. Sie brauchen Ihren Garten nicht mehr mit chemischen Stoffen zu belasten!

Besprühen Sie Ihre Pflanzen mit Waschnuss-Sud bis sie tropfnass sind. Falls Sie Bäume besprühen möchten, stellen Sie entsprechend mehr Waschnussud her oder behandeln vorerst nur die von Schädlingen betroffenen Stellen. Es klappt auch sehr gut, Stämme und Zweige mit dem Sud einzupinseln.

Kleiner Tipp gegen Ameisen: Besprühen Sie die Stelle, wo Sie die Ameisen vertreiben möchten mit dem Sud und etwas Lavendelöl, das mag sie nämlich überhaupt nicht!

Schnaken- und Mückenschreck

Wenn Sie die Ruhe im Sommer gerne ohne Schnaken und Mücken genießen möchten, bestreichen oder besprühen Sie Ihre einzelnen Körperpartien mit Waschnuss-Sud. Die Insekten können den für sie wahrnehmbaren Geruch der Waschnuss am Körper nicht ertragen und halten sich von Ihnen fern.

Tierpflege und Parasitenabwehr

Bei Mensch und Tier zeigt es sich, dass die Waschnüsse, deren Inhaltstoff Saponin vom Waschnussbaum unter anderem als Insektizid (Insektenabwehrmittel) angelegt wurde, auch gegen Parasiten wirksam sind. Läuse, Milben, Zecken & Co. Können nicht in der Gegenwart des Saponins bestehen und suchen deshalb das Weite.

Sie können Ihr Haustier mit der Waschnuss-Sud waschen, was ihm ein samtiges Fell verleiht und es außerdem von Flöhen, Läusen, Zecken und all dem anderen Getier befreit. Ein Vorteil ist, dass auch unangenehme Gerüche dauerhaft beseitigt werden als üblich.